

SINGT! ...und Berlin erklingt!

Das 2. Mitsingkonzert im ausverkauften Kammermusiksaal der Philharmonie

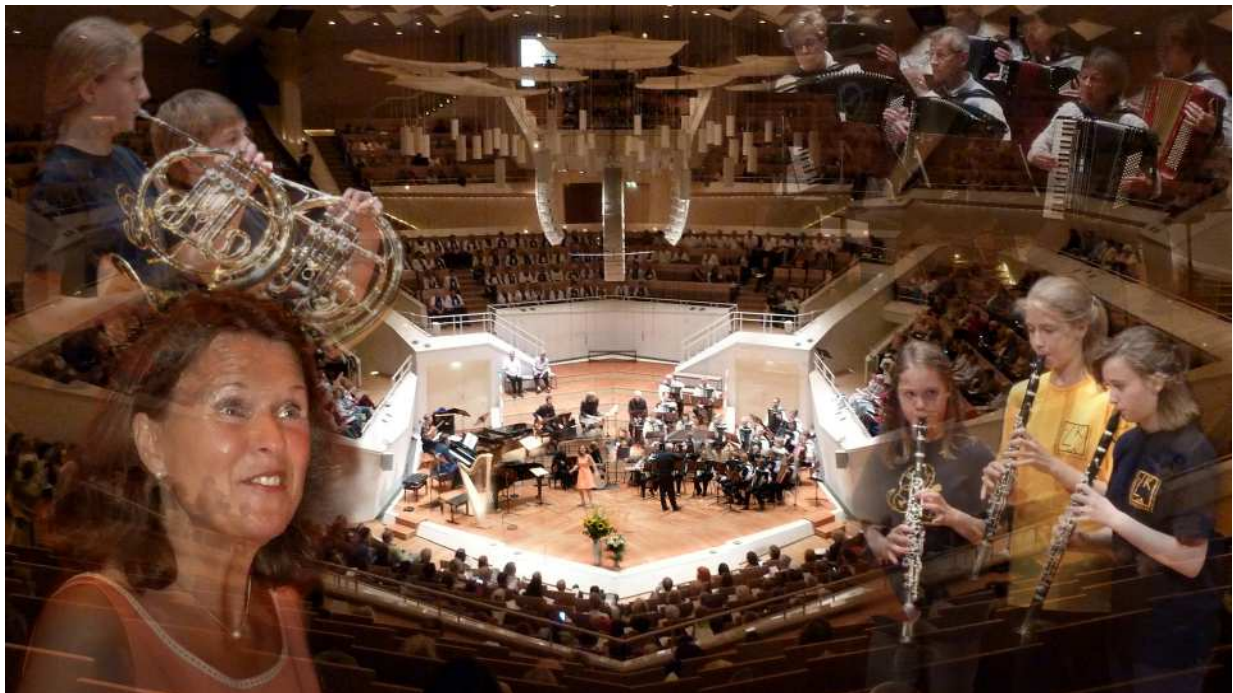
Singen JA – aber was ? Unsere deutschen Volkslieder und ALLE singen mit... antwortet **Claudia-Maria Mokri**, seit 26 Jahren Dozentin an der **Leo Kestenberg Musikschule**. Ein Traum – eine Idee ist geboren und wird umgesetzt: Singt! ... und Berlin erklingt – das Volkslieder-Mitsingkonzert in der Philharmonie.

So heisst es seit Sommer 2013 in der Philharmonie. Der perfekte Ort für alle BerlinerInnen, mitten in unserer großen Stadt, ein Ort, wo Menschen Musik lauschen, ein Ort, wo Menschen Musik lebendig machen, ein Ort für alle.

Das **Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin**, Amt für Soziales, Seniorenarbeit, mit unserer **Stadträtin Frau Dr.Klotz** ist überzeugt von dieser Idee und übernimmt die Rolle des Veranstalters.

Die April Stiftung liebt Erfolgsgeschichten und unterstützt das neue Projekt. Wittke & Partner Steuerberatungsgesellschaft und BouQuet Floristik schließen sich an. Wir danken.

Dass deutsche Volkslieder WIEDER Spaß machen, gute Laune bringen und willkommen sind, das zeigt unser jährliches Mitsingkonzert im Sommer, denn alle drei Konzerte waren in Kürze ausverkauft.



Hier ertönen die Lieder, auch wieder am 4. Juli 2014 im **Kammermusiksaal der Philharmonie**. Ein Schatzkästchen der schönsten Melodien von der Nordsee bis zu den Alpen wird geöffnet, hier erwachen unsere Volkslieder und alle singen mit.

Alle – das sind über 1200 kleine und große Menschen. Die Älteren kennen alle Strophen und freuen sich über ihre vertrauten Lieder. Und die kleinen Kinderohren werden ganz groß und haben einen riesigen Spaß an der klappernden „Mühle am rauschenden Bach“, denn hier wird gesungen und dazu auf die Oberschenkel und in die Hände geklatscht.

Ein rauschendes klangschönes Fest, denn „Jeder kann singen“ stimmt Claudia-Maria Mokri als künstlerische Leiterin mit allen gemeinsam ein.

150 kleine und große Künstler der **Leo Kestenberg Musikschule** begleiten auf ihren Instrumenten: Geigen, Trompeten, Waldhörner, Querflöten, Klarinetten, Schlagzeug, Mundharmonika, ja auch ein Leierkasten ist dabei, wenn „die Berliner Luft“ den Raum füllt. Eine Harfe stimmt uns in den Abend liebevoll ein und alle summen „Kein schöner Land in dieser Zeit“. 9 Dudelsackspieler und 1 Trommel unter der Leitung von **Gunther Haußknecht** lassen uns alle in Rhythmus kommen. Auch gemeinsam Jodeln üben steht auf dem Programm. Jetzt wird es voll auf der Bühne, denn die Kleinen singen, tanzen und spielen „Ein Vogel wollte Hochzeit machen“ in ihren Kostümen mit ihrer Lehrerin **Eva Maria Wolf**. Ein Zauber liegt im Saal, wenn die 4 Ballettmädchen der **Deutschen Oper Berlin** tanzen.

Der **Lichtenrader Männerchor** mit seinem Chorleiter **Hans-Joachim Straub** und der Senioren-**Chor der Freude** mit seiner Leiterin Claudia-Maria Mokri laden zum Lieder lauschen ein. Das Akkordeonorchester „**Stern**“ mit seinem Leiter **Joachim Kloss** macht mit uns eine Reise in den Norden: „Eine Seefahrt, die ist lustig“.

Zum Schluss bilden 1500 Menschen eine Friedenskette im ganzen Saal und singen „Wir wollen Frieden für alle“. Beim Volkslieder-Mitsingkonzert ist JEDER aktiv.

„Wir sind zum 2. Mal dabei und Fans von diesem Konzert, der ganz besonderen Art, schade, dass so etwas Schönes nicht auch im Fernsehen zu sehen ist“, verabschiedet sich dankend eine 23 Mann starke Wander-Sing-Gruppe.

Und am **Sonntag, den 21. Juni 2015** zum Sommeranfang heisst es dann zum 3. Mal im **Kammermusiksaal der Philharmonie**: „Singt! ...und Berlin erklingt.“



Claudia-Maria Mokri www.lkms.de